

<b>Lerngelegenheit</b>	Aktivimpfung
<b>Fachrichtung</b>	Gesundheit
<b>Ausbildungsberuf</b>	Medizinische Fachangestellte
<b>Lernfeld</b>	3: Praxishygiene und Schutz vor Infektionskrankheiten organisieren
<b>Lernaufgabe Handlungssituation</b>	Die Auszubildenden lernen die theoretischen Grundlagen der Impfungen und insbesondere der Immunisierung des menschlichen Körpers durch Aktivimpfungen. Als weiterführende Lernaufgabe simulieren sie die Beratung einer besorgten Patientin.
<b>Beschreibung der Lerngelegenheit</b>	Die Auszubildenden lernen die theoretischen Grundlagen zum Thema Immunisierung durch Aktivimpfung durch die intensive Auseinandersetzung mit einem fachsprachlichen Text. Wichtiges Fachvokabular wird dem Text entnommen und in einer Tabelle mitsamt der entsprechenden Definition festgehalten. Bei der anschließenden schriftlichen Beantwortung eines Fragenkataloges zum Fachtext, einer Zuordnungs- und Beschreibungsaufgabe mit Grafik sowie dem Lösen eines Worträtsels wird die Verwendung des Fachvokabulars intensiviert. Zum Abschluss sollen die Auszubildenden das erworbene Wissen auf ein praktisches Fallbeispiel übertragen.
<b>sprachliche Operatoren</b>	vergleichen, definieren, beschreiben, zuordnen, suchen und finden, erklären
<b>Stolpersteine auf Wort- und Satzebene</b>	Kollokationen: Impfstoff herstellen, Immunität verlieren, ... Komposita / Fachbegriffe: Immunisierung, Prävention, Antigen(e), Gedächtniszellen ... Passivkonstruktionen: Schutzimpfungen werden durchgeführt, ... Relativsätze: Alle Impfungen, die ... Genitiv: Prozess der Abwehr, ...
<b>zu erwerbende Kompetenzen</b>	Fachtexte lesen und verstehen Fachvokabular auf Wort- und Satzebene erkennen, verstehen, definieren und anwenden Fachlich fundierte Auskünfte erteilen und mit besorgten Patienten umgehen

<b>Sprach- förderung</b>	<b>Sprachliche Herausforderung</b>	<b>Hören</b>	<b>Sprechen</b>	<b>Lesen</b>	<b>Schreiben</b>
	<b>Grammatikalische Strukturen und (Fach-)Vokabular</b>		Aktivierung und Training des Wortschatzes (Fachbegriffe) durch die Beschreibung und Zuordnung einer Grafik, Anwendung fachlicher Terminologie bei der Beratung von Patienten	in einem Fachtext zentrale Informationen erkennen, verstehen und definieren (Fachbegriffe), Fachbegriffe und Kollokationen in Passivkonstruktionen erkennen und verstehen	Verwendung von Kollokationen, Fachbegriffen und weiteren sprachlichen Mitteln bei der Umschreibung einzelner Begriffe und einer Grafik
	<b>Umsetzungshinweise</b>		Gruppen- bzw. Partnerarbeit mit Rollenspiel	Markieren sprachlicher Besonderheiten und von Schlüsselbegriffen, Wörterklärungen und Synonyme, bildgestütztes Lernen	Fachwortschatz, Bildwörterbuch, Übung von Textbausteinen zur leichteren schriftlichen Beantwortung von Fragen